
Subject: Milben, Pilze,... Vitamine?

Posted by [Hexenfeuerchen](#) on Tue, 26 Oct 2010 06:55:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Meine kleine Sugar hat zur Zeit ein Problem: Angefangen hat es mit einer kahlen Stelle an der Nase. Bin dann zum Tierarzt, die sofort, ohne einen Test, auf Milben geschlossen hatte. Sie bekam ein Milbenmittel ins Genick und die Tierärztin schickte uns heim.

Es wurde aber leider schlimmer und sie wurde auch um die Augen herum kahl. Wir gingen nochmals zum Tierarzt und die meinte wohl, dass da Haare nachwachsen, aber es sich trotzdem weiter ausbreitet. Sie tippte auf eine Mischung aus Milben und Pilz. Also, Milbenmittel ins Genick, eine Anti-Pilz-lösung oral eingegeben, das wars.

Ich fragte, ob man Sugar irgendwie unterstützen kann, denn Milben kommen ja vor allem bei Immunschwäche vor. Sie gab uns ein homöopatisches Mittel für Fell und Haut mit ("HM 2 Tropfen") und sagte, ich soll mir beim Fressnapf ein Vitaminpräparat kaufen.

Also, gesagt getan, ab zum Fressnapf und "Vitacombex Na" erworben, das anscheinend auch für Chinchis ist. Ich fragte die Verkäuferin, ob da wirklich so viel ins Wasser muss - meine beiden trinken ca. 50 ml pro Tag und von dem Vitaminzeugs sollen 25 - 40 Tropfen PRO TIER rein. Sie machte es auf, roch daran und sagte: "Ja, das ist schon richtig so. Und das werden sie auch gern trinken, das riecht nach Früchten. Und die mögen sie ja gerne." :roll:

Jedenfalls hab ichs dann mal mit 25 Tropfen für den Anfang versucht. Das Zeug riecht sehr penetrant nach Früchten (auch in Wasser gelöst) und das quitierten meine Beiden gleich mit der Halbierung des Wassergenusses. Das hat sich allerdings nach 3 Tagen gegeben und sie trinken wieder normal.

Jetzt meine Fragen:

1. Reicht für eine Pilzbehandlung eine einmalige orale Eingabe eines Präparats?
2. Kommt eine Milben-Pilz-Mischung überhaupt vor?
3. Bei diesen vielen Vitaminen im Wasser - kann es da zu einer Überversorgung kommen?

Liebe Grüße,
Hexenfeuerchen
